



Sie sind hier: » Startseite Zoos » Zoos » Zoos in Wien » Tiergarten Schönbrunn



Tiersuche Notfalltiere, vermisste und gefundene Tiere
Aktuelles News aus österreichischen Zoos
Zoos im Burgenland
Zoos in Kärnten
Zoos in Niederösterreich
Zoos in Oberösterreich
Zoos in Salzburg
Zoos in der Steiermark
Zoos in Tirol
Zoos in Vorarlberg
Zoos in Wien
Zoos in Europa News aus österreichischen Zoos
Zoo-Bücher Buchtipps zu österreichischen Zoos

Nachwuchs bei den Kaiserschnurrbart-Tamarinen

Noch nicht einmal zwei Wochen alt, nur rund 35 Gramm schwer und schon ein kleiner Bartansatz: Der Tiergarten Schönbrunn freut sich über den ersten Nachwuchs bei den Kaiserschnurrbarttamarinen.

Am 4. Mai 2013 sind nach einer Tragzeit von fast fünf Monaten Zwillinge zur Welt gekommen. Auch für die Elterntiere ist es der erste Nachwuchs. Ein Jungtier ist leider verstorben, das zweite ziehen sie bis jetzt aber erfolgreich auf.



Kaiserschnurrbarttamarine

Bei Tamarinen werden die elterlichen Pflichten geteilt. „Auch das Männchen kümmert sich fürsorglich um seinen Nachwuchs, trägt ihn am Rücken und überreicht ihn der Mutter zum Säugen“, erklärt Tiergartendirektorin Dagmar Schratter.

Erst im Vorjahr ist das Kaiserschnurrbarttamarin-Pärchen Christine und Kasimir in Schönbrunn eingezogen und bewohnt das generalsanierte historische Affenhaus. Diese auffälligen Affen haben ein unverwechselbares Markenzeichen: ihren langen, weißen Schnurrbart.

Schratter: „Auch die Weibchen tragen einen Bart und selbst bei dem Winzling ist der Bartansatz schon zu erkennen.“ Ihr Name ist eine Anlehnung an den deutschen Kaiser Wilhelm II., allerdings zeigt der Bart dieser Affen nach unten und ist nicht wie der des Kaisers nach oben gewirbelt.

Der Affennachwuchs klammert sich noch im Fell seiner Eltern fest. Sein Geschlecht war deshalb noch nicht zu erkennen. Ohne Schwänzchen misst der Kleine gerade einmal fünf Zentimeter. Heimisch sind Kaiserschnurrbarttamarine im tropischen Regenwald Südamerikas, wo sie sich vor allem von Früchten, Baumsäften und Insekten ernähren.

Zu ihren natürlichen Feinden zählen Großkatzen, Greifvögel und Schlangen. Die Hauptbedrohung geht jedoch von der Vernichtung ihres Lebensraumes aus. Der Tiergarten Schönbrunn beteiligt sich am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm (EEP).

Schnell-Suche
Sie suchen etwas Spezielles? Einfach Suchbegriff ins Feld eingeben und los:

Suchbegriff:

Weitere Meldungen

- 18.04.2016 [Welterstnachzucht der Broadley's Plattechse](#) »
- 11.03.2016 [10 Jahre Nashörner im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 06.11.2015 [Panda Fu Bao ist auf dem Weg nach China](#) »
- 16.10.2015 [Faultier-Nachwuchs im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 28.06.2015 [Luchs-Zwillinge im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 20.01.2015 [Tiergarten Schönbrunn führt ab sofort die Europäischen Erhaltungs-Zuchtprogramme \(EEPs\) für die Nördlichen und Südlichen Felsenpinguine](#) »
- 02.12.2014 [Schönbrunner Giraffen in das Übergangsquartier übersiedelt](#) »
- 01.11.2014 [Tiergarten Schönbrunn zeigt seltene Süßwasserfische](#) »
- 24.10.2014 [Nacktmull-Babys im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 01.10.2014 [Nachwuchs bei den Königspinguinen im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 24.05.2014 [Eisbärenanlage „Franz Josef Land“ im Tiergarten Schönbrunn eröffnet](#) »
- 04.05.2014 [Geparden-Drillinge im Tiergarten Schönbrunn geboren](#) »
- 19.03.2014 [Zwei Eisbären für den Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 17.03.2014 [18-facher Nachwuchs bei Große Anakonda im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 23.02.2014 [Südamerikanische Schnappschildkröten erstmal im Tiergarten Schönbrunn zu sehen](#) »
- 09.02.2014 [Gila-Krustenechsen im Tiergarten Schönbrunn geschlüpft](#) »
- 09.01.2014 [Die neue Eisbärenanlage „Franz Josef Land“ im Tiergarten Schönbrunn](#) »
- 03.01.2014 [Seltene Fidschi-Leguane im Tiergarten Schönbrunn geschlüpft](#) »
- 15.08.2013 [Pandababy im Tiergarten Schönbrunn geboren](#) »